

Bericht aus dem Ständigen Ausschuss für Fragen der Frauenförderung der DVPW (StAFF)

Henninger, Annette

2008

<https://doi.org/10.25595/3139>

Veröffentlichungsversion / published version
Zeitschriftenartikel / journal article

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Henninger, Annette: *Bericht aus dem Ständigen Ausschuss für Fragen der Frauenförderung der DVPW (StAFF)*, in: *Femina politica : Zeitschrift für feministische Politik-Wissenschaft*, Jg. 17 (2008) Nr. 2, 148. DOI: <https://doi.org/10.25595/3139>.

Bericht aus dem Ständigen Ausschuss für Fragen der Frauenförderung der DVPW (StAFF)

ANNETTE HENNINGER

Die Tätigkeit des StAFF wurde in den vergangenen sechs Monaten bereits von den Vorbereitungen für den DVPW-Kongress geprägt, der zum Thema „Politik im Klimawandel. Keine Macht für gerechte Lösungen?“ vom 21.-25.9.2009 in Kiel stattfindet. Zur Vorbereitung des Kongresses gibt es ein Programmkomitee, dem Gabriele Abels als Mitglied des Beirats und Vertreterin des StAFF angehört. Der StAFF wird zudem – anknüpfend an eine nunmehr gut eingebürgerte Tradition – wieder gemeinsam mit der Zeitschrift *Femina Politica* und (vorbehaltlich der Unterstützung durch den im September zu wählenden Sprecherinnen-Rat) mit dem AK Politik und Geschlecht einen Empfang ausrichten, der nach der derzeitigen Kongressplanung am Dienstag, 22.09.09 ab 20.00 stattfinden wird.

Routinemäßig hat der StAFF zudem die halbjährliche Erhebungswelle für das Gender-Monitoring der DVPW durchgeführt; die nächste Welle findet dann im Herbst 2008 statt. Nach den ersten Anlaufschwierigkeiten mit dem Turnus der Erhebung scheint sich das Verfahren nun eingespielt zu haben; der Rücklauf hat sich durch die verkürzte Erhebungsdauer und den vereinfachten Fragebogen deutlich verbessert. Die Ergebnisse des Gender-Monitorings werden beim nächsten DVPW-Kongress präsentiert. Auf Anregung des StAFF hat der Vorstand der DVPW der International Political Science Association (IPSA) die Durchführung einer ähnlichen Erhebung in den IPSA-Mitgliederorganisationen vorgeschlagen, um internationale Vergleichsdaten zu erhalten. Erfreulicherweise stieß unser Vorschlag bei der IPSA auf Interesse und wir wurden aufgefordert, einen Vorschlag für einen Fragebogen zum Thema „Status of Women in the National Associations“ vorzulegen. Der Vorschlag ist inzwischen dem IPSA-Executive Committee übersandt worden. Wann hier mit Ergebnisse zu rechnen ist, ist gegenwärtig unklar. Wir hoffen, beim DVPW-Kongress 2009 auch Daten zur IPSA vorlegen zu können.

Angeregt durch das Interesse an den Aktivitäten des StAFF seitens der IPSA arbeiten wir gegenwärtig an der Erstellung einer englischen Version der StAFF-Homepage (www.dvpw.de/staff.html), damit sich InteressentInnen aus dem Ausland leichter über unsere Arbeit informieren können.

Die nächste StAFF-Sitzung findet Ende Oktober 2008 statt. Ideen, Anfragen und Anregungen können gerne an uns gerichtet werden:

Gabriele Abels: gabi.abels@web.de (Sprecherin)

Annette Henninger: annette.henninger@iab.de (stellvertretende Sprecherin)